



Pressemitteilung

Ehrenpreise 2011 sind ermittelt

Bonn. Der "Preis der deutschen Schallplattenkritik" hat die Empfänger der diesjährigen Ehrenpreise bekannt gegeben. Im Klassik-Bereich wird der Pianist Murray Perahia ausgezeichnet, dessen Einspielungen seit Jahren eine Ausnahmestellung im internationalen Konzertwesen einnehmen. Außerdem wird der Sänger, Autor und Komponist Sven Regener geehrt, der mit seiner Band "Element of Crime" neue Impulse in der deutschsprachigen Musikszene setzte. Die dritte Auszeichnung geht an Simon Perry, Direktor und Produzent des britischen Labels Hyperion für eine Erfolgsgeschichte, die Ideenreichtum, Risikobereitschaft und künstlerisches Augenmaß beweist.

Die Ehrenpreise werden bundesweit in den kommenden Monaten im Rahmen von Konzerten überreicht. Der „Preis der deutschen Schallplattenkritik“ e.V. ist ein unabhängiger Zusammenschluss aus bis zu 145 namhaften Musikkritikern, Journalisten und Musikexperten Deutschlands, Österreichs und der Schweiz. Aufgabe des Preises ist es, die Öffentlichkeit auf herausragende Aufnahmen des Tonträger- und Bildtonträgerangebots aufmerksam zu machen. Weitere Informationen und Kontakt unter www.schallplattenkritik.de

Kontakt:

Preis der deutschen Schallplattenkritik e.V.
Geschäftsstelle
Haus der Kultur
Weberstraße 59a
53113 Bonn
Tel.: 0228/ 854 26 976
E-mail: office@schallplattenkritik.de
Internet: www.schallplattenkritik.de